



# Deposit SCN-3

## SafeBag Deposit nach 1143-2 „N“

### SafeBag-Deposit mit Redundanzfunktion für den 24-Stunden-Betrieb

Mit der erweiterten Depositfunktion bietet der SCN-3 ein systematisches Dienstleistungsangebot an, das rund um die Uhr sowohl für Kunden, als auch für Kassierer zur Verfügung stehen kann. Die Prozessoptimierung in der Cash Logistik wird vor allem mit Selbstbedienung per SafeBag-Annahme und SafeBag-Entsorgung wesentlich unterstützt

Hierbei sind selbstverständlich die gesetzlichen und versicherungstechnischen Rahmenbedingungen berücksichtigt. Als Deposit N-Gerät ist der SCN-3 für die Kundenbedienung in der SB-Zone und gleichzeitig für die Bedienung durch Mitarbeiter des Geldinstitutes geeignet.

Als geprüftes N-Deposit ist mit dem SCN-3 die sichere Entsorgung von Bargeld und Devisen für Geschäfts- und Privatkunden im 24-Stunden-Betrieb möglich. Das SCN-3-Konzept garantiert eine einfache und störungsfreie Einzahlung. Optional kann der SCN-3 im Parallelbetrieb mit einem Recycler betrieben werden. Sobald das benachbarte Cash Recycling System nicht verfügbar sein sollte, nimmt der Redundanzeinzahler seinen Betrieb auf. Kunden können somit zu jeder Zeit ihre Einzahlungen tätigen.



Der SCN-3 ist für den Einwurf von Safebags entwickelt und standardmäßig mit einem Wertschutzbehältnis in der Sicherheitsstufe VdS CEN III-N ausgestattet. Die Identifikation von Kunden und Safebags erfolgt durch einen integrierten Kartenleser und Barcode-Scanner. Der Kunde bekommt für jeden Einwurf einen Quittungsbeleg. Die Verbuchung zur einfachen Transaktionsdokumentation wird durch Netzwerkanbindung über eine Schnittstelle (DTA/XML) an das Banksystem im SEPA konformen IBAN/BIC Format ermöglicht. So sind auch die Konfiguration und der Service im Netz einfach darstellbar. Die zusätzliche USB-Schnittstelle lässt den WTU die Transaktionsdaten zügig übernehmen. Die einfache Bedienung des SCN-3 erlaubt es, Bargeld schnell und sicher zu deponieren.



## Aufbau des Grundsystems

- Deposit N-System
- Prüfung auf Einbruchwiderstand & Manipulation nach 1143-2 / VdS 2528, Widerstandgrad III (Kennzeichnung „N“)
- Rearload / Wandeinbau
- Geringe Prozesszeiten beim Einwurf
- Einfache Abläufe bei der Entleerung
- 10,4 Zoll Farb-Touch-Screen
- Barcode Scanner für SafeBags
- Identifikation mit Ec-/ Kunden- oder Boten-/ Bedienerkarte
- Menügesteuert: SafeBag-Nummer, Verwendungszweck, Einzahlungsbetrag/Buchungsbetrag unter Vorbehalt
- Integrierter SafeBag-Spender
- Belegdrucker für die Protokollierung des Einwurfs
- TCP/IP-Schnittstelle für Netzwerkintegration und Monitoring, automatische Datenübergabe (DTA/XML) per Schnittstelle (SEPA)
- Aufnahmevolumen von ca. 50-60 Safebags (190 Liter)
- Integrierte, systemüberwachte Abwurfschublade mit Rücksicherung, VdS-zertifizierte Ausführung
- Vorrüstung für Verankerung, Abrissmelder und Alarmvorbereitung (EMA)
- Maße: HxBxT in mm über alles  
1525 x 550 x 780
- Gewicht: ca. 660 kg
- Kopf in RAL 7015, schiefergrau gepulvert
- Tresor in RAL 7035, lichtgrau gepulvert
- Aufstellung, Schulung und Installation

## Optionale Ausstattung

- Frontload, freistehend
- Transportbehälter für WTU
- Beleuchtung des Einbaurahmens
- Anzeigetext im Display, fremdsprachig
- Elektronische Hochsicherheitschlösser

## Systemmerkmale

- ständige Systemüberwachung
- Manipulationsschutz bei Fehlbenutzung bzw. Fishing
- Freie Programmierung des Begrüßungsbildschirms
- Getrennte Identifizierung für Master- oder Userbetrieb
- Begrenzung des Eingabebetrages pro Transaktion nach GWG
- Begrenzung des Deposit-Einwurfs über den Füllstand, die Deposit-Anzahl bzw. den Versicherungswert
- Einwurf mehrerer Deposite pro Benutzer und Transaktion
- Geeignet für Mitarbeiter-, Privatkunden- und Geschäftskundenbetrieb
- Speicherung aller Daten, auch Historie
- Journaldruck frei definierbar
- Zuordnung der deponierten SafeBags zum Benutzer, zur Kasse, etc.
- Belegdruck nach jeder Transaktion
- Eindeutige Identifizierung des jeweiligen Systems
- Ausgabe aller Transaktionsdaten über WEB-Interface
- Ausgabe aller Manipulations- und Störungsinformationen über WEB-Interface
- Zeitpunkt und Inhalt der Datenübergabe über WEB-Interface frei wählbar
- Ausgabe der Daten über XML-Datei, Email, u. a.



Homepage [www.kamilome.de](http://www.kamilome.de)

@mail [info@kamilome.de](mailto:info@kamilome.de)

**Geschäftsführender  
Inhaber**  
Michael Frehn

**Anschrift des Unternehmens**  
Genhodder 35  
41179 Mönchengladbach

**Zentrale:** +49 (0) 2161 – 65 30 901  
**Service-Hotline:** +49 (0) 2161 – 68 53 749  
**Mobil:** +49 (0) 1525 – 46 99 046